

Versorgung nach inzisaler Schmelzfraktur



Zahnmedizinische Behandlung
und Fotodokumentation:

Dr. Walter Devoto
Santa Margherita Ligure,
Italien



Über das Fallbeispiel:

Ein fließfähiges Komposit mit kontrolliertem Applikationssystem wurde für die Reparatur des rechten mittleren Schneidezahns eines Kindes ausgewählt.



Herausforderung:

Entdecken und Beseitigen von Luftblasen im Komposit vor der Polymerisation.

Vorher:



Nachher:



Bei diesem Fallbeispiel
verwendete Produkte:



3M™ Scotchbond™
Universal Adhäsiv



3M™ Filtek™ Supreme Flowable
Fließfähiges Komposit



3M™ Elipar™ DeepCure-S
LED-Polymerisationsgerät



3M™ Sof-Lex™
Polierräderset

Versorgung nach inzisaler Schmelzfraktur



Zahnmedizinische Behandlung
und Fotodokumentation:

Dr. Walter Devoto
Santa Margherita Ligure,
Italien

**Bei diesem Fallbeispiel
verwendete Produkte:**

- ▶ 3M™ Scotchbond™ Universal Adhäsiv
- ▶ 3M™ Filtek™ Supreme Flowable Fließfähiges Komposit
- ▶ 3M™ Elipar™ DeepCure-S LED-Polymerisationsgerät
- ▶ 3M™ Sof-Lex™ Polierräderset



Abb. 1: Präoperative faciale Ansicht: Eine Fraktur des Schneidezahns ist deutlich erkennbar.



Abb. 2: Die palatinale präoperative Ansicht zeigt, wie wenig Zahnhartsubstanz verlorengegangen ist und wie wenig Komposit daher für die Restauration erforderlich sein wird.



Abb. 3: Nach dem Reinigen mit einer 3M™ Sof-Lex™ Ausarbeitungs- und Polierscheibe - Extradünn (grobe Körnung) wurde der Zahn 15 Sekunden mit 3M™ Scotchbond™ Universal Ätzel gel konditioniert und dieses anschließend durch gründliches Spülen entfernt.



Abb. 4: Aktive Applikation von 3M™ Scotchbond™ Universal Adhäsiv (20 Sekunden). Anschließend wurde die Adhäsivschicht zwecks Lösungsmittel-Evaporation mit einem sanften Luftstrom behandelt und final 10 Sekunden lichtgehärtet.*

* Lichthärtung gemäß der Gebrauchsanweisung des Herstellers

Versorgung nach inzisaler Schmelzfraktur



Zahnmedizinische Behandlung
und Fotodokumentation:

Dr. Walter Devoto
Santa Margherita Ligure,
Italien

**Bei diesem Fallbeispiel
verwendete Produkte:**

- ▶ 3M™ Scotchbond™ Universal Adhäsiv
- ▶ 3M™ Filtek™ Supreme Flowable Fließfähiges Komposit
- ▶ 3M™ Elipar™ DeepCure-S LED-Polymerisationsgerät
- ▶ 3M™ Sof-Lex™ Polierräderset



Abb. 5: Direktes Auftragen von 3M™ Filtek™ Supreme Flowable Fließfähiges Komposit auf die zu restaurierende Inzisalkante mit der Applikationskanüle.



Abb. 6: Die erste Schicht 3M™ Filtek™ Supreme Flowable Fließfähiges Komposit vor dem Lichthärten. Das Material bleibt auf dem Zahn stabil (kein Verlaufen oder Tropfen).



Abb. 7: Erscheinungsbild des Zahns nach dem Auftrag und der Lichthärtung* (10 Sekunden) von zwei Schichten des fließfähigen Komposits. Konturierung mit einer 3M™ Sof-Lex™ Ausarbeitungs- und Polierscheibe - Extradünn.



Abb. 8: Nachbilden der ursprünglichen Textur des Zahnes mit einem Instrument mit grober Körnung (Styleitaliano Bohrer-Kit für Komposit), eingesetzt mit niedriger Drehzahl.

* Lichthärtung gemäß der Gebrauchsanweisung des Herstellers

Versorgung nach inzisaler Schmelzfraktur



Zahnmedizinische Behandlung
und Fotodokumentation:

Dr. Walter Devoto
Santa Margherita Ligure,
Italien

**Bei diesem Fallbeispiel
verwendete Produkte:**

- ▶ 3M™ Scotchbond™ Universal Adhäsiv
- ▶ 3M™ Filtek™ Supreme Flowable Fließfähiges Komposit
- ▶ 3M™ Elipar™ DeepCure-S LED-Polymerisationsgerät
- ▶ 3M™ Sof-Lex™ Polierräderset



Abb. 9: Das 3M™ Sof-Lex™ Polierräderset wurde dazu verwendet, die Restauration auf Hochglanz zu polieren.



Abb. 10: Das ästhetische Behandlungsergebnis zeigt eine hervorragende Übereinstimmung mit dem Nachbarzahn sowohl hinsichtlich der Form als auch hinsichtlich des Farbtons.



Abb. 11: Der Rand der Restauration ist nicht wahrnehmbar, obwohl auf eine Präparation der Zahnhartsubstanz verzichtet wurde.

